

## **Antrag**

### **der Fraktion der SPD**

#### **betr. Uneheliche Kinder der Besatzungsangehörigen.**

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird ersucht, mit der Alliierten Hohen Kommission alsbald Verhandlungen aufzunehmen mit dem Ziel,

- 1) die richterliche Feststellung der Vaterschaft von Kindern zu ermöglichen, die in Deutschland von deutschen Müttern unehelich geboren und von Besatzungsangehörigen oder diesen gleichgestellten Personen gezeugt wurden,
- 2) diesen Kindern Unterhaltsansprüche gegen den Erzeuger zu gewähren und ihnen Rechtsschutz zu sichern.

Bonn, den 25. April 1951

Frau <b>Albertz</b>	Frau <b>Kipp-Kaule</b>	Frau <b>Korspeter</b>
Frau <b>Albrecht</b>	Frau <b>Krahnstöver</b>	Frau <b>Lockmann</b>
Frau <b>Döhring</b>	Frau <b>Meyer-Laule</b>	Frau <b>Nadig</b>
Frau <b>Dr. Hubert</b>	Frau <b>Schanzenbach</b>	Frau <b>Strobel</b>
Frau <b>Keilhack</b>	Frau <b>Schroeder</b> (Berlin)	

**Ollenhauer und Fraktion**